



Deutscher Ultraleichtflugverband e. V.

Beauftragter des Bundesministeriums für Verkehr

Gerätekenblatt für Ultraleichtflugzeuge

Titelblatt

Kennblatt Nr.:.....091/90-1.1 2

Luftsportgeräteart:.....Trike

Muster:.....Bi 90

Baureihe:.....Chronos 14 / Neuform T3L

Ausgabe Datum:.....29.07.2004

I. Allgemeines

1. Muster: Bi 90
2. Baureihe: Chronos 14 / Neuform T3L
3. Hersteller: UL-Verbund
Karl Grandy
Flugplatz Elchingen
73450 Neresheim
Land: D
Tel. 073674686
4. Musterbetreuer: UL-Verbund
Karl Grandy
Flugplatz Elchingen
73450 Neresheim
Land: D
Tel. 073674686

II. Zulassungsbasis

1. Rechtsgrundlage: Auf Grund der umfassenden Musterprüfung.
2. Lufttüchtigkeitsforderungen: 01.06.1983
3. Lärmschutzforderungen: LS-UL
4. Dokumente zur Definition: Musterzulassungsunterlagen

III. Technische Merkmale und Betriebsgrenzen

1. Geräteart: Trike
2. Bauweise: Alu-Rohrrahmen verschraubt
3. Antriebseinheit
- a) Motor
- Bezeichnung: Rotax 462 BRD
- Arbeitsverfahren: 2-Takt
- Maximale Leistung: kW
- Gemischaufbereitung: 1 * Bing
- Ansaugdämpfer: Ot Rotax
- Schalldämpfer: Ot Rotax
- Nachschalldämpfer: Ot Rotax
- b) Getriebe
- Bezeichnung: Riemengetriebe
- Bauart: Keilriemen 5-fach
- Untersetzungsverhältnis: 3,5 : 1

c) Propeller

Bezeichnung: Neuform T3
Anzahl der Blätter: 3
Material der Blätter: GFK
Durchmesser: 1,73 m
Pitch: 24° bei mm bzw. 75% Radius
Blattbreite: 124 mm bei mm bzw. 75% Radius
Max. Drehzahl im Stand: 1660 U/min

4. Fläche

Bezeichnung: Chronos 14
Segelmaterial: Dacron + Mylar
Spannweite: 10,5 m
Flügelfläche: 14 m
Abspannhöhen:
h1: 0 cm Kieltasche
h2.1: 10 cm 1. gestützte Segellatte
h2.2: 12 cm 2. gestützte Segellatte
h2.3: 13 cm 3. gestützte Segellatte
h2.4: -- cm 4. gestützte Segellatte
h2.5: -- cm 5. gestützte Segellatte
h2.6: -- cm 6. gestützte Segellatte
h2.7: -- cm 7. gestützte Segellatte
h2.8: -- cm 8. gestützte Segellatte
h2.9: -- cm 9. gestützte Segellatte
h3: 3 cm swivelgestützte Segellatte
h4b: -16 cm V-Form auf Basis stehend
h4t: -7 cm V-Form auf Turm stehend

(alle Maße bezogen auf Kielrohroberkante)

5. Geschwindigkeiten

Bemessungshöchstgeschwindigkeit V_d : ... 100 km/h
höchstzulässige Geschwindigkeit V_{ne} : 80 km/h
kleinste stetige Geschwindigkeit V_{so} : 50 km/h
Manövergeschwindigkeit V_a : 80 km/h

6. Steigen / Lärm

Bestes Steigen
bei maximaler Abflugmasse: 3,0 m/s
Geschwindigkeit bei bestem Steigen: 60 km/h
Lärmwert: 59,9 dBA nach LS-UL

7. Massen / Belastungen

Sicheres pos. Lastvielfaches: 4 g
Sicheres neg. Lastvielfaches: 2 g
Leermasse: 146 kg
max. Zuladung: 194 kg
max. Abfluggewicht: 340 kg

8. Anzahl der Sitze: 2

9. Kraftstoffmengen: 40 Liter

10. Rettungsgeräte: Es ist ein Rettungsgerät zu verwenden, dessen Anhängelast mindestens der Abflugmasse entspricht und dessen Geschwindigkeitsbereich mindestens dem des Ultraleichtflugzeuges entspricht.

11. Schleppkupplung: UL-HGS1

IV. Betriebsanweisungen

1. Anweisungen für den Betrieb: Entsprechend dem Handbuch des Musters.

2. Anweisungen für Instandhaltung und Nachprüfung: Entsprechend dem Handbuch des Musters, sowie eine jährliche Nachprüfungspflicht.

V. Ergänzungen:

VI. Beschränkungen:

VII. Bemerkungen: